



Samtgemeinde Geestequelle
Landkreis Rotenburg (Wümme)
Der Samtgemeindebürgermeister

Samtgemeinde Geestequelle • Bohlenstraße 10 • 27432 Oerel

Landkreis Rotenburg/Wümme
 z. Hd. Herrn Dr. Lühring und
 z. Hd. Herrn Horst Wilshusen

Vorweg per E-Mail: torsten.luehring@lk-row.de
Amt40@lk-row.de

Auskunft erteilt	Herr Kück
Telefon	04765/9393-11
Telefax	04765/9393-39
E-Mail	samtgemeinde@geestequelle.de
Ihr Zeichen	IV.40
Mein Zeichen	

Mitgliedsgemeinden: Oerel
 Alfstedt
 Basdahl
 Ebersdorf
 Hipstedt

Datum: 7. Mai 2009

Weiterentwicklung der Schulstruktur im Landkreis Rotenburg/W.

Sehr geehrter Herr Dr. Luehring,
 sehr geehrter Herr Wilshusen,

zur Entwicklung des Standortkonzeptes und zur Schulstrukturfrage nehme ich für den Schulträger Samtgemeinde Geestequelle und die GHRS Geestequelle/Oerel nach einstimmigen Beschlüssen der Samtgemeindegremien wie folgt Stellung:

- Wir beabsichtigen nicht, am Schulstandort Geestequelle/Oerel eine Gesamtschule zu etablieren.
- 6. Diese Antworten entfallen damit.
- Entwicklungspotenzial unserer Haupt- und Realschule:
 Die Samtgemeindegremien haben in einvernehmlicher Abstimmung mit den Schulgremien und der Schulleitung einstimmig beschlossen, in der kommenden Woche bei der Landesschulbehörde bzw. beim Kultusministerium einen Antrag zu stellen auf

Einrichtung einer erweiterten Zusammenfassung der Haupt- und Realschule als

„GEMEINSAME HAUPT- UND REALSCHULE“
 entsprechend dem beigefügten Konzeptentwurf (Regelschule).

...

Rathaus Geestequelle Telefon: 04765/9393-0 Telefax: 04765/9393-39 Internet: www.geestequelle.de	Konten der Samtgemeindekasse: Sparkasse Rotenburg-Bremervörde Kto. 102 806 Volksbank eG OHZ Kto. 3 151 055 800 Postbank Hamburg Kto. 372 865 202	Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr zus. Donnerstag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
	BLZ 241 512 35 BLZ 291 623 94 BLZ 200 100 20	

Die Konzeption der „Gemeinsamen Haupt- und Realschule Oerel“ basiert auf folgenden Grundsätzen:

1. Die Schule Oerel ist eine selbstständige weiterführende Regelschule im Sekundarbereich I, die nach dem 4. Schuljahr von den Schülern und Schülerinnen der 5 Grundschulen innerhalb der SG Geestequelle besucht wird, die eine Haupt- oder Realschulempfehlung haben.
2. Die Schule Oerel stellt eine Weiterentwicklung der herkömmlich getrennten Schulformen dar, indem ab Klasse 5 bis einschließlich Klasse 10 gemeinsamer Unterricht in allen Fächern mit Ausnahme der Fächer Deutsch, Mathematik und Englisch erteilt wird.
3. Die Fächer Deutsch, Mathematik und Englisch werden von der 5. - 10. Klasse in Leistungskursen I und II erteilt, von der 9. - 10. Klasse gilt das auch für die Fächer Physik, Chemie und Biologie. Im Leistungskurs I werden erhöhte Anforderungen gestellt.
4. Die Schule Oerel ermöglicht die gleichen Abschlüsse wie in der Hauptschule, der Realschule und dem Gymnasium im Sekundarbereich I.
5. Die Schule Oerel soll basierend auf einer Klassenfrequenzobergrenze von 25 Schüler/innen möglichst dreizügig, mindestens aber durchgängig zweizügig sein.

Schulgebäude, zwei Schulturnhallen, großzügiges Pausengelände mit DFB-Mini-Spielfeld und C-Anlage des Schulzentrums Oerel befinden sich in einem baulich hervorragenden Zustand.

Zurzeit werden geplant

- Anbau eines Musikraumes mit Bühne, Übungs- und Sammlungsraum und Tonstudio
- Büro für die Schülerfirma
- Multikommunikationsraum für die Sozialpädagogin/Elterngespräche
- und in einem 2. Bauabschnitt eine Mensa für den Zeitpunkt der Einführung der Ganztagsbeschulung.

Mit freundlichen Grüßen aus dem Rathaus Geestequelle in Oerel

Helmut Kück

Anlage: Konzeptentwurf „Gemeinsame Haupt- und Realschule Oerel“